



Fachdienst Gebäudemanagement

15.03.2017



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

ELER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums

Energetische Sanierung Gemeinschaftsschule Eilsleben, Ummendorfer Str. 9, 39363 Eilsleben



Der Landkreis Börde hatte im Rahmen des STARKIII-Programms Fördermittel für die energetische und allgemeine Sanierung der Gemeinschaftsschule Eilsleben beantragt. Am 24. Februar 2017 überreichte Finanzminister Andre' Schröder den Fördermittelbescheid im Beisein der Schulleitung persönlich an Landrat Hans Walker. Die EU wird das Vorhaben mit 2.280.251,03 €, das entspricht 75% der Gesamtkosten, unterstützen.

Das zweigeschossige, unterkellerte Schulgebäude ist im Eigentum des Landkreises Börde und wurde 1953 errichtet. Einzelne verschiedene Sanierungsmaßnahmen wurden in Teilbereichen bereits durchgeführt. Eine Grundsanierung des Schulkomplexes ist in einzelnen Bereichen noch erforderlich.

HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE.

Entsprechend dem Schwerpunkt des Förderprogramms steht die energetische Sanierung der Schule im Focus. Durch die Dämmung von Außenfassaden und Kellerfußboden, den Einbau energetisch optimaler Fenster und Einbau modernster Heiz- und Lüftungstechnologien bis hin zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage für den Eigenbedarf wird das Gebäude den Anforderungen an zukunftsorientierte energetische Anforderungen gerecht. In diesem Zuge werden auch die vorhandenen Sicherheitsanlagen komplettiert und erweitert. Nach der Sanierung werden sämtliche Aufenthaltsräume über einen unabhängigen zweiten Rettungsweg verfügen.

Kontakt:

Fachdienst Gebäudemanagement
Katrin Arnold
Gerikestraße 104
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1501
Telefax: +49 3904 7240-51525
E-Mail: gebuedemanagement@boerdekreis.de



Darüber hinaus wird die gesamte Schule nach Abschluss der Baumaßnahmen durch Schaffung von Aufzug und Rampen barrierefrei erreichbar sein. Die im Außenbereich vorhandene Schulsportanlage wird grundhaft erneuert und der Schulhof wird funktional ergänzt. Im Kellerbereich des Gebäudes werden zusätzliche Sanitäreanlagen eingebaut.

Nach Einholen der erforderlichen Genehmigungen und Ausschreibung der Planerleistungen soll mit den ersten Baumaßnahmen im IV. Quartal 2017 begonnen werden. Die Baumaßnahmen können im wesentlichen bei laufendem Schulbetrieb erfolgen. Ein Realisierungsende aller Maßnahmen ist für Ende 2019 vorgesehen.

Kontakt:

Fachdienst Gebäudemanagement
Katrin Arnold
Gerikestraße 104
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1501
Telefax: +49 3904 7240-51525
E-Mail: gebaeudemanagement@boerdekreis.de